

# P R E S S E I N F O R M A T I O N

---

Evangelische Akademie Tutzing - Postfach 12 27 - 82324 Tutzing - Internet: [www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de)

04.08.2014

## **EMAS-Zertifizierung für Evangelische Akademie Tutzing**

---

Die Evangelische Akademie Tutzing ist mit dem anspruchsvollsten europäischen Nachhaltigkeitsstandard EMASplus (EMAS = Eco-Management and Audit Scheme) ausgezeichnet worden. Damit ist sie in Bayern die zweite Bildungseinrichtung der Landeskirche, die diese Auszeichnung erhielt. Zuvor wurde der Evangelischen Familientagungsstätte Sulzbürg im Jahr 2013 diese Zertifizierung zuerkannt.

In den Bereichen Ökologie, Ökonomie und Soziales will die Evangelische Akademie Tutzing fortan eine Vorbildfunktion ausüben. Alle drei Bereiche „gleichberechtigt und gemeinsam zu denken, das heißt Zukunftsorientierung und gesellschaftliche Verantwortung. Hier mutig voranzugehen, Prozesse zu optimieren, alle Beteiligten zu motivieren und einzubinden, dies passt hervorragend in die Philosophie der Akademie“, erklärte Direktor Udo Hahn.

In seinem Grußwort zum Nachhaltigkeitsbericht der Akademie würdigte Landesbischof Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm die Zertifizierung mit den Worten: „Durch die Durchführung des EMAS-Zertifizierungsprozesses und die Einführung eines Umweltmanagementsystems zeigt die Akademie, dass sie sich den Herausforderungen der Zukunft stellt und bereit ist, auf diesem Weg weitere Schritte zu gehen. Denn die gegenwärtigen Krisen werden wir nur dann überwinden, wenn wir zu einer nachhaltigen Lebens- und Wirtschaftsweise finden.“ Karl Roth, Landrat des Landkreises Starnberg, wies in seinem Grußwort auf die vordringliche Aufgabe hin, die Schöpfung zu bewahren und gratulierte der Akademie „zur erfolgreichen Zertifizierung Ihres Umweltmanagementsystems nach EMAS III.“ Dass Nachhaltigkeit nicht nur ein Wort ist, sondern gelebtes Handeln, „dies beweist die Evangelische Akademie Tutzing mit der Entscheidung, sich nach EMASplus zertifizieren zu lassen“, erklärte auch die Kuratoriumsvorsitzende der Akademie, Christine Scheel, und lobte: „Dies steht unserer Akademie mit ihrem Bildungsanspruch gut zu Gesicht und ist ein wichtiger Meilenstein für die zukünftige Entwicklung.“

Jährlich findet eine Überprüfung durch einen unabhängigen Umweltgutachter statt. Akademiedirektor Udo Hahn sieht darin einen Ansporn dafür, „dass alle Mitarbeitenden an einem Strang ziehen und sich für ein gutes Ergebnis stark machen. Erzielte Leistungen werden veröffentlicht und können damit gut nachvollzogen werden.“

Foto: EMAS-Logo

Dr. Axel Schwanebeck